

A5 Weniger Zucker fänden wir sweet Forderung nach einer Sondersteuer auf Getränke und Molkereiprodukte die mehr als 5% Zucker beinhalten

Antragsteller*in: SB Lindenthal

Tagesordnungspunkt: 9.1. Beratung der restlichen Anträge

Antragstext

1 Zucker wird heute in der industriellen Lebensmittelproduktion nicht nur als Süße
2 sondern insbesondere auch als günstiger Füllstoff in verarbeiteten Lebensmitteln
3 verwendet. In den vergangenen 70 Jahren stieg der Pro Kopf Zuckerkonsum um circa
4 ein Drittel an. Mit verheerenden Folgen: Krankheiten wie Diabetes, Karies sind
5 heute Volkskrankheiten genau wie krankhaftes Übergewicht. Hand in Hand geht dies
6 mit steigenden Zuckerkonsum in verarbeiteten Lebensmitteln. Insbesondere lässt
7 sich auch ein Zusammenhang zwischen Krankheiten die auf Zuckerkonsum beruhen und
8 niedrigem Einkommen herstellen. Laut WHO würde dem eine Sondersteuer auf
9 Zuckerkhaltige Getränke, Säfte, Milchersatzprodukte und Milchprodukte diesem
10 Trend entgegenwirken. Eine Studie der TU München und der Uni Liverpool
11 prognostiziert bei Einführung der Zuckersteuer eine Einsparpotential im
12 deutschen Gesundheitswesen von 16 Milliarden Euro in den nächsten 20 Jahren.
13 Länder wie GB, Frankreich, Finnland, Ungarn und Polen haben dies schon
14 erfolgreich eingeführt. Insbesondere in GB, wo 2018 schon eine Zuckersteuer
15 eingeführt wurde lässt sich einen Rückgang an Zucker in Lebensmitteln erkennen.

16 Daher fordern wir:

17 Sondersteuer auf Zucker bei mehr als 5g Zucker auf 100g Produkt

18 Großflächige Aufklärungskampagne zu den Folgen von Zucker in Lebensmitteln